

Call for Expert in Austria

Background

The [Facing Facts Network](#) is a multi-disciplinary and inter-institutional group of members that works to better understand and address hate crime and hate speech in Europe through research, training and advocacy. We are seeking a legal expert with experience in desk-research and conducting expert interviews, who can support in the development of a system map for Austria, which aims to understand and describe current strengths and weaknesses across the relationships that form national hate crime monitoring and response systems.

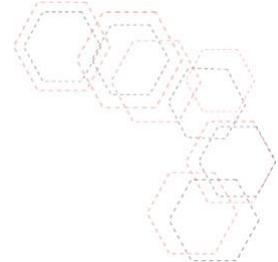
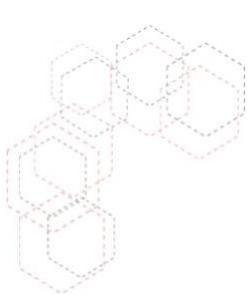
The experts will be subcontracted for 7-8 working days to contribute to the **following activities:**

- Input on "Legal framework, policies and practice on hate crime responses and data in Austria", November 11, 2022 in Vienna
- Desk-Research in November 2022 focusing on:
 - The existing support system for victims of hate crime.
 - The quality of CSO efforts to directly record and monitor hate crimes.
 - The data regarding the accessibility and usage of CSO services of victims of hate crime.
 - The relationships between different stakeholders (potentially) involved with people affected by hate crime.
 - The needed improvement of relationships between key stakeholders.
 - The needed improvement of policy and technical frameworks, that require and facilitate hate crime recording and data collection and sharing the information between key stakeholders.

Facing Facts will pay experts' fees not exceeding €200,00 per day (VAT included).

How to Apply

Please submit your CV and a statement of interest to bewerbung@zara.or.at by 1 November.



Aufruf für Experten in Österreich

Hintergrund

Das [Facing Facts Network](#) ist ein multidisziplinäres und interinstitutionelles Netzwerk, das sich für ein besseres Verständnis und die Bekämpfung von hate crimes und Hassreden in Europa durch Forschung, Schulung und Advocacy einsetzt. Wir suchen einen*eine Jurist*in mit Erfahrung in der Forschung und der Durchführung von Expert*inneninterviews, die*der uns bei der Entwicklung einer Systemlandkarte für Österreich unterstützen kann, die darauf abzielt, die derzeitigen Stärken und Schwächen der Beziehungen im nationalen System der Unterstützung, Dokumentation und Bekämpfung von hate crimes

Wir suchen

Die*der Expert*in wird für 7-8 Arbeitstage unter Vertrag genommen, um zu den folgenden

Aktivitäten beizutragen:

- Input zum Thema "Rechtlicher Rahmen, Politik und Praxis von Bekämpfung und Datendokumentation von *hate crimes* in Österreich", 11. November 2022 in Wien
- Desk-Research im November 2022 zu den folgenden Themen:
 - Das bestehende Unterstützungssystem für Opfer von Hasskriminalität.
 - Die Qualität der Bemühungen von zivilgesellschaftlichen Organisationen, *hate crimes* direkt zu erfassen und zu überwachen.
 - Daten über die Zugänglichkeit und der Nutzung von zivilgesellschaftlichen Diensten für Betroffene.
 - Die Beziehungen zwischen verschiedenen Akteur*innen, die (potenziell) mit Menschen zu tun haben, die von *hate crimes* betroffen sind.
 - Die notwendige Verbesserung der Beziehungen zwischen den wichtigsten Akteur*innen.
 - Die notwendige Verbesserung der politischen und technischen Rahmenbedingungen, die die Erfassung von *hate crimes* und die Datenerhebung sowie den Informationsaustausch zwischen den Hauptakteur*innen erfordern und erleichtern.

Facing Facts übernimmt die Kosten für die Expert*in bis zu einem Höchstbetrag von 200,00 € pro Tag (einschließlich Mehrwertsteuer).

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihren Lebenslauf und eine Interessenbekundung bis zum 1. November an bewerbung@zara.or.at